

Checkliste: Planung eines Praktikums

<p>1. Was wollt Ihr mit einem Praktikum erreichen?</p> <p>Berufsorientierung: Wollt Ihr ein Arbeitsumfeld ganz neu kennenlernen oder Eure Vorstellungen von einer Tätigkeit überprüfen? Karriere-Start: Welches Praktikum dient am ehesten Eurem beruflichen Ziel? Also: In welcher Branche soll das Praktikum und in welchen Branchen könnte es auch noch stattfinden?</p>	
<p>2. Wo möchtet Ihr das Praktikum machen?</p> <p>Von Zuhause aus oder seid Ihr bereit, woanders hinzugehen? Welche Verbindung habt Ihr woanders hin, wer könnte Euch dabei helfen (siehe unter 7.)?</p>	
<p>3. Zu welchem Zeitpunkt ist ein Praktikum sinnvoll?</p> <p>Wann könnt Ihr anfangen und wie lange soll es dauern?</p>	
<p>4. Was konkret erwartet Ihr von einem Praktikums-Betrieb?</p> <p>Was von einem Praktikanten-Betreuer? Habt Ihr eine Vorstellung davon, was Ihr gerne in Eurem Praktikum machen würdet? Oder ist Euch das total egal - auch wenn Ihr zwei Wochen nur Kaffee kocht?</p>	
<p>5. Wie finanziert Ihr Euch während des Praktikums?</p> <p>Braucht Ihr ein bezahltes Praktikum, in welcher Höhe? Wie könnt Ihr einen Anspruch nach finanziellem Ausgleich begründen, habt Ihr beispielsweise Fahrtkosten?</p>	
<p>6. Was bietet Ihr möglicherweise einem Praktikums-Betrieb?</p> <p>Habt Ihr Qualifikationen, Eigenschaften, Vorlieben, Interessen, Leidenschaften, Hobbies, die interessant für einen Arbeitgeber sein könnten?</p>	
<p>7. Wer kann Euch weiterhelfen - und zwar bei der Auswahl einer Praktikumsstelle und bei der Suche?</p> <p>Lehrer? Eltern? Freunde der Eltern? Verwandte? Andere Vereinsmitglieder? Jemand aus der Kirche? Institutionen?</p>	